

(Wien, am 21. Mai 2026)



18.000 Menschen werden zu den diesjährigen Pfingstfesten von Loretto erwartet

Wien, 21. Mai 2026 – Erstmals werden rund 18.000 Menschen bei den 30 Pfingstfesten erwartet, die die Loretto Gemeinschaft gemeinsam mit lokalen Mitarbeitern organisiert.

Rund die Hälfte dieser Personen nehmen am gesamten Programm teil, die andere Hälfte kommt erfahrungsgemäß zusätzlich zu den offenen Programmpunkten, wie den Hl. Messen und den Abenden der Barmherzigkeit. Getragen werden die Events von insgesamt 2.300 ehrenamtlichen Mitarbeitern.

„Wir sind selber von den Zahlen überrascht. Sie sind für uns nicht zentral. Aus unserer Sicht sind sie vor allem einer von mehreren Indikatoren, dass der Hunger nach Gott in der jungen Generation zunimmt. Wir hoffen, dass unsere Pfingstfestivals und Gebetskreise im deutschsprachigen Raum immer mehr zu Orten werden, an denen Menschen Gott und Seiner Güte begegnen können. Orte, an denen der Herr diesen Hunger nach Seiner Gegenwart stillt. Das ist auch unser Gebet in diesen Tagen.“

- Maximilian Oettingen, Leiter der Loretto Gemeinschaft.

Pfingsten dezentral

Bis Corona gab es ein großes Pfingstfestival in Salzburg. Heute gibt es 30. Diese werden in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Verantwortlichen vor Ort organisiert.

„Die Entscheidung zur Dezentralisierung war für uns gar nicht leicht, aber wir glauben richtig. Wir wollten mehr Raum schaffen zur Gottesbegegnung, an vielen Orten. Der Herr liebt es sich uns mitzuteilen. Geben wir Ihm den Raum dafür. Alles zu Seiner Ehre!“

- Georg Mayr-Melnhof, Gründer der Loretto Gemeinschaft

Pfingsten online

Verschiedene Streaming-Anbieter werden Teile des Programms live übertragen und so Menschen ermöglichen, die Feierlichkeiten auch von zu Hause aus mitzuerleben. Infos auf Pfingsten.at

Rückfragehinweis:

Loretto Gemeinschaft – Presse & Kommunikation

presse@loretto.at

